



Kraftvoll, vielstimmig und emotional: Flashmobs von „Gospel im Osten“

STUTTGART. Kurz vor zehn Uhr in der Stadtbibliothek Stuttgart, eine merkwürdige Spannung liegt in der Luft. Viele Menschen stehen scheinbar ziellos auf mehreren Etagen verteilt, tuscheln, schauen sich um. Dann, um 10.02 Uhr, erklingt Musik – und wie auf ein geheimes Signal beginnen Hunderte Menschen plötzlich zu singen: Kraftvoll, vielstimmig und emotional. So begann am Samstag der erste Flashmob des Chors „Gospel im Osten“ – zur Feier

des 20-jährigen Bestehens. Zwar waren die meisten Anwesenden selbst Teil des Chores und sie sangen nur ein Lied, doch der überraschende Gesang aus allen Etagen sorgte für Applaus und Jubel. Lange verweilen konnten die Mitglieder dort aber nicht – denn der nächste Flashmob stand bevor. Richtig lebendig wurde es um 11 Uhr vor der Stiftskirche, den Abschluss bildete um 11.20 Uhr der dritte Flashmob auf dem Schlossplatz – dem belebtesten Ort des

Vormittags. Trotz des Trubels versammelten sich rund 750 Sängerinnen und Sänger auf den Treppen vor dem Königsbau. Kraftvoll, fröhlich und mitreißend sangen sie Zeilen wie „Praise the Lord“ („Lobet den Herrn“). Auch hier war die Resonanz überwältigend. Viele Menschen zückten ihre Smartphones, klatschten oder sangen mit. Die Flashmobs waren Teil des fünftägigen Festivals „United by Gospel“.

Foto: Ludmilla Parsyak